

Anlage 1

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN DES BIOZIDPRODUKTES

1. Administrative Informationen

1.1. Handelsname des Biozidproduktes

Xyladecor gegen Holzwürmer "Neu"

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Adresse des Zulassungsinhabers	Akzo Nobel Decorative Coatings B.V. Christian Neefestraat 2 1077 WW Amsterdam Niederlande
Zulassungsnummer	AT-0018114-0000
R4BP „asset number“	AT-0018114-0000
Datum der Zulassung	13. März 2018
Ablauf der Zulassung	13. März 2028

1.3. Hersteller des Biozidproduktes

Name des Herstellers	Akzo Nobel Decorative Paints France SA
Adresse des Herstellers	Z.I. "Les Bas Prés" C.S. 70113 60761 Montataire Cedex Frankreich
Standort der Produktionsstätte	Z.I. "Les Bas Prés" C.S. 70113 60761 Montataire Cedex Frankreich
Name des Herstellers	Akzo Nobel Decorative Paints Sp.z.o.o.
Adresse des Herstellers	ul. Wybrzeze Gdynskie 6d 01-531 Warschau Polen
Standort der Produktionsstätte	ul. Przemyslowa 3 08-440 Pilawa Polen

1.4. Hersteller des Wirkstoffes

Wirkstoff	Cypermethrin
Name des Herstellers	Arysta LifeScience Benelux SPRL (ehemals Agriphar S.A.)

Adresse des Herstellers	Rue Renory 26/1 4102 Ougrée Belgien
	Gharda Chemical Limited, D, 1/2/ MIDC Lote Parshuram Tal. Khed Dist. Ratnagiri 415 722 Maharashtra Indien
	Dr Reddys Laboratories Limited (ehemals Mitchell Cotts Chemicals/Dow Haltermann Ltd) Steanard Lane, Mirfield, West Yorkshire, WF14 8HZ Vereinigtes Königreich

2. Produktzusammensetzung und Formulierung

2.1. Qualitative und quantitative Informationen über die Zusammensetzung des Biozidproduktes

Wirkstoff

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt in %
Cypermethrin	(RS)- α -Cyan-3phenoxybenzyl- (1RS)-cis,trans-3-(2,2- dichlorvinyl)-2,2- dimethylcyclopropanocarboxylat	Wirkstoff	52315-07-8	257-842-9	0,1

Bedenkliche Stoffe

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt in %
ShellSol D60	Kohlenwasserstoffe, C10- C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmig, <2% Aromaten	Lösungsmittel	---	---	94,15

Weitere Inhaltsstoffe deren Kenntnis für eine ordnungsgemäße Verwendung des Biozidproduktes erforderlich sind

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt in %
(weitere) Angaben siehe Anlage 1a-VERTRAULICH					

2.2. Art der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Einstufung

Gefahrenklasse und	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
--------------------	--

Gefahrenkategorie(n):	
-----------------------	--

Kennzeichnung

Piktogramme:	
Signalwort:	Gefahr
Gefahrenhinweise:	H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Sicherheitshinweise:	P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort Arzt anrufen. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammlung zuführen.

4. Zugelassene Anwendungen

4.1. Anwendung Nr. 1: Vorbeugende Anwendung mittels Streichen durch berufsmäßige Verwender im Innenraum

Produktart (PT)	PA 8 Holzschutzmittel
Beschreibung der Anwendung	Holzschutzmittel zur vorbeugenden Behandlung gegen holzerstörende Käfer und Termiten. Der Zielorganismus Termiten kommt in Österreich nicht in schädlichen Mengen vor, daher wird die Anwendung gegen Termiten nicht für den österreichischen Markt zugelassen.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Holzerstörende Käfer, Larven Termiten (<i>Reticulitermes sp.</i>) Adulte, Nymphen
Anwendungsbereich	Innenbereiche in der Gebrauchsklasse 1 Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind.
Anwendungsmethode	Streichen
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Menge: 140 ml/m ² für vorbeugende Wirksamkeit Häufigkeit: Eine Anwendung in 2-3 Schichten, bis die maximale Aufwandsmenge erreicht ist.
Anwenderkategorie	Berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgröße und	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung

Verpackungsmaterial	<p>(Epoxyphenol, 2-Schichten-System) mit Schraubverschluss aus PET: 0,5 l</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Hülle: Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterboden innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 0,75 l ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet) mit Tragegriff aus PP: 2,5 l ▪ Runde Metalldose mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System; Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Verschlusskappe aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 1 l ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Schraubverschluss mit ausklappbarem Auslass aus PE, mit Tragegriff aus PP: 5 l
---------------------	--

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

keine

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Dieses Produkt enthält Shellsol D60. Für angemessene Lüftung sorgen (industrielle Lüftungssysteme oder Öffnen von Fenstern und Türen).

Ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034) muss getragen werden.

Bei Verwendung des Produktes sind Chemikalienschutzhandschuhe zu tragen (die Spezifikation des Handschuhmaterials wird vom Zulassungsinhaber in der Gebrauchsanleitung angegeben).

Umweltschutzmaßnahmen:

Frisch behandeltes Holz unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um Verluste in Boden und Gewässer zu verhindern. Alle Verluste müssen zur Wiederverwendung oder Entsorgung aufgefangen werden.

4.1.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

keine

4.2. Anwendung Nr. 2: Bekämpfende Anwendung mittels Streichen durch berufsmäßige Verwender, Innenraum und Außenbereich

Produktart (PT)	PA 8 Holzschutzmittel
Beschreibung der Anwendung	Holzschutzmittel zur bekämpfenden Behandlung gegen holzerstörende Käfer.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Holzerstörende Käfer, Larven (<i>Hylotrupes bajulus</i>), Käfer, Larven – schnelle Wirkung (<i>Anobium punctatum</i>), Käfer, Larven – langsame Wirkung
Anwendungsbereich	Innen- und Außenbereiche in den Gebrauchsklasse 1 und 2 Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind. Gebrauchsklasse 2: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung ausgesetzt sind, eine hohe Umgebungfeuchte kann jedoch zu gelegentlicher, aber nicht dauerhafter Befeuchtung führen.
Anwendungsmethode	Streichen
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Menge: 295 ml/m ² für bekämpfende Wirksamkeit Häufigkeit: Eine Anwendung in 2-3 Schichten, bis die maximale Aufwandmenge erreicht ist.
Anwenderkategorie	Berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Epoxyphenol, 2-Schichten-System) mit Schraubverschluss aus PET: 0,5 l ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Hülle: Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterboden innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 0,75 l ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet) mit Tragegriff aus PP: 2,5 l ▪ Runde Metalldose mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System; Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Verschlusskappe aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 1 l ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Schraubverschluss mit ausklappbarem Auslass aus PE, mit Tragegriff aus PP: 5 l

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

keine

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Dieses Produkt enthält Shellsol D60. Bei Anwendung im Innenraum für angemessene Lüftung sorgen (industrielle Lüftungssysteme oder Öffnen von Fenstern und Türen).

Ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034) muss getragen werden.

Bei Verwendung des Produktes sind Chemikalienschutzhandschuhe zu tragen (die Spezifikation des Handschuhmaterials wird vom Zulassungsinhaber in der Gebrauchsanleitung angegeben).

Umweltschutzmaßnahmen:

Frisch behandeltes Holz unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um Verluste in Boden und Gewässer zu verhindern. Alle Verluste müssen zur Wiederverwendung oder Entsorgung aufgefangen werden.

4.2.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

keine

4.2.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

keine

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

keine

4.3. Anwendung Nr. 3: Bekämpfende Anwendung mittels Fluglochinjektion durch berufsmäßige Verwender, Innenraum und Außenbereich

Produktart (PT)	PA 8 Holzschutzmittel
Beschreibung der Anwendung	Holzschutzmittel zur bekämpfenden Behandlung gegen Pochkäfer.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Pochkäfer (<i>Anobium punctatum De Geer</i>), Larven – langsame Wirkung
Anwendungsbereich	Inn- und Außenbereiche in den Gebrauchsklassen 1 und 2 Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind. Gebrauchsklasse 2: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung ausgesetzt sind, eine hohe Umgebungsfeuchte kann jedoch zu gelegentlicher, aber nicht dauerhafter Befeuchtung führen.
Anwendungsmethode	Fluglochinjektion
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Menge: Füllen der Fluglöcher 5-7 mal, insgesamt mit ca. 0,4 bis 0,5 ml (bis zu 295 ml/m ²) Häufigkeit: Die Anwendungsmenge ist nicht auf die Anzahl der Löcher begrenzt.
Anwenderkategorie	Berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Runde Metalldose ohne Innenbeschichtung mit Sicherheitsverschluss aus PE, Pumpmechanismus bestehend aus diversen Kunststoffen (HD-PE, LD-PE; PP und POM): 0,125 l; 0,25 l

4.3.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Das offene Ende des mitgelieferten Injektionsschlauches in die Ventilöffnung des Pumpknopfes stecken. Das andere Ende des Injektionsschlauchs mit der Hohnadel in das Holzwurmloch einführen (0,5 bis 1 cm tief) und den Pumpmechanismus 5 bis 7mal betätigen. Das Pumpenn erzeugt einen feinen Flüssigkeitsstrahl ohne Tröpfchenbildung. Spritzer mit einem trockenen Tuch entfernen.

4.3.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Dieses Produkt enthält Shellsol D60. Bei Anwendung im Innenraum für angemessene Lüftung sorgen (industrielle Lüftungssysteme oder Öffnen von Fenstern und Türen).

4.3.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

keine

4.3.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

keine

4.3.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

keine

4.4. Anwendung Nr. 4: Vorbeugende Anwendung mittels Streichen durch nicht-berufsmäßige Verwender im Innenbereich

Produktart (PT)	PA 8 Holzschutzmittel
Beschreibung der Anwendung	Holzschutzmittel zur vorbeugenden Behandlung gegen holzerstörende Käfer und Termiten. Der Zielorganismus Termiten kommt in Österreich nicht in schädlichen Mengen vor, daher wird die Anwendung nicht für den österreichischen Markt zugelassen.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Holzerstörende Käfer, Larven Termiten (<i>Reticulitermes sp.</i>) Adulte, Nymphen
Anwendungsbereich	Innenbereiche in der Gebrauchsklasse 1 Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind.
Anwendungsmethode	Streichen
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Menge: 140 ml/m ² für vorbeugende Wirksamkeit Häufigkeit: Eine Anwendung in 2-3 Schichten, bis die maximale Aufwandsmenge erreicht ist.
Anwenderkategorie	Nicht-berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Epoxyphenol, 2-Schichten-System) mit Schraubverschluss aus PET: 0,5 l ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Hülle: Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterboden innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 0,75 l ▪ Runde Metalldose mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System; Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Verschlusskappe aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 1 l
--	---

4.4.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

keine

4.4.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Dieses Produkt enthält Shellsol D60. Für angemessene Lüftung sorgen (industrielle Lüftungssysteme oder Öffnen von Fenstern und Türen).

Bei Verwendung des Produktes sind Chemikalienschutzhandschuhe zu tragen (die Spezifikation des Handschuhmaterials wird vom Zulassungsinhaber in der Gebrauchsanleitung angegeben).

Umweltschutzmaßnahmen:

In Innenräumen nicht großflächig anwenden (maximal 3 m²). Nur zur Behandlung von Möbelstücken und anderen kleineren Holzgegenständen.

4.4.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

keine

4.4.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

keine

4.4.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

keine

4.5. Anwendung Nr. 5: Bekämpfende Anwendung mittels Streichen durch nicht-berufsmäßige Verwender im Außenbereich

Produktart (PT)	PA 8 Holzschutzmittel
Beschreibung der Anwendung	Holzschutzmittel zur bekämpfenden Behandlung gegen holzerstörende Käfer.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Holzerstörende Käfer, Larven (<i>Hylotrupes bajulus</i>), Käfer, Larven – schnelle Wirkung (<i>Anobium punctatum</i>), Käfer, Larven – langsame Wirkung
Anwendungsbereich	Außenbereiche in der Gebrauchsklasse 2 Gebrauchsklasse 2: Holz oder Holzprodukt unter Dach, die nicht der Witterung

	ausgesetzt sind, eine hohe Umgebungsfeuchte kann jedoch zu gelegentlicher, aber nicht dauerhafter Befeuchtung führen.
Anwendungsmethode	Streichen
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Menge: 295 ml/m ² für bekämpfende Wirksamkeit Häufigkeit: Eine Anwendung in 2-3 Schichten, bis die maximale Aufwandsmenge erreicht ist.
Anwenderkategorie	nicht-berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Epoxyphenol, 2-Schichten-System) mit Schraubverschluss aus PET: 0,5 l ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Hülle: Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterboden innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 0,75 l ▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet): mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet mit Tragegriff aus PP: 2,5 l ▪ Runde Metalldose mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System; Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Verschlusskappe aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 1 l

4.5.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

keine

4.5.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Bei Verwendung des Produktes sind Chemikalienschutzhandschuhe zu tragen (die Spezifikation des Handschuhmaterials wird vom Zulassungsinhaber in der Gebrauchsanleitung angegeben).

Umweltschutzmaßnahmen:

Frisch behandeltes Holz unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um Verluste in Boden und Gewässer zu verhindern. Alle Verluste müssen zur Wiederverwendung oder Entsorgung aufgefangen werden.

4.5.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

keine

4.5.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

keine

4.5.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

keine

4.6. Anwendung Nr. 6: Bekämpfende Anwendung mittels Streichen durch nicht-berufsmäßige Verwender im Innenraum

Produktart (PT)	PA 8 Holzschutzmittel
Beschreibung der Anwendung	Holzschutzmittel zur bekämpfenden Behandlung gegen holzerstörende Käfer.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Holzerstörende Käfer, Larven (<i>Hylotrupes bajulus</i>), Käfer, Larven – schnelle Wirkung (<i>Anobium punctatum</i>), Käfer, Larven – langsame Wirkung
Anwendungsbereich	Innenbereiche in den Gebrauchsklassen 1 und 2 Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukt unter Dach, die nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind. Gebrauchsklasse 2: Holz oder Holzprodukt unter Dach, die nicht der Witterung ausgesetzt sind, eine hohe Umgebungsfeuchte kann jedoch zu gelegentlicher, aber nicht dauerhafter Befeuchtung führen.
Anwendungsmethode	Streichen
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Menge: 295 ml/m ² für bekämpfende Wirksamkeit Häufigkeit: Eine Anwendung in 2-3 Schichten auftragen, bis die maximale Aufwandsmenge erreicht ist.
Anwenderkategorie	Nicht-berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	<ul style="list-style-type: none">▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Epoxyphenol, 2-Schichten-System) mit Schraubverschluss aus PET: 0,5 l▪ Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Hülle: Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterboden innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 0,75 l▪ Runde Metalldose mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System; Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Verschlusskappe aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 1 l

4.6.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

keine

4.6.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Dieses Produkt enthält Shellsol D60. Für angemessene Lüftung sorgen (industrielle Lüftungssysteme oder Öffnen von Fenstern und Türen).

In Innenräumen nicht großflächig anwenden (maximal 3 m²). Nur zur Behandlung von Möbelstücken und anderen kleineren Holzgegenständen.

Bei Verwendung des Produktes sind Chemikalienschutzhandschuhe zu tragen (die Spezifikation des Handschuhmaterials wird vom Zulassungsinhaber in der Gebrauchsanleitung angegeben).

4.6.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

keine

4.6.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

keine

4.6.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

keine

4.7. Anwendung Nr. 7: Bekämpfende Anwendung mittels Fluglochinjektion durch nicht-berufsmäßige Verwender, Innenraum und Außenbereich

Produktart (PT)	PA 8 Holzschutzmittel
Beschreibung der Anwendung	Holzschutzmittel zur bekämpfenden Behandlung gegen Pochkäfer.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Pochkäfer, (<i>Anobium punctatum De Geer</i>), Larven – langsame Wirkung
Anwendungsbereich	Inn- und Außenbereiche in den Gebrauchsklassen 1 und 2 Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukt unter Dach die, nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind. Gebrauchsklasse 2: Holz oder Holzprodukt unter Dach, die nicht der Witterung ausgesetzt sind, eine hohe Umgebungsfeuchte kann jedoch zu gelegentlicher, aber nicht dauerhafter Befeuchtung führen.
Anwendungsmethode	Fluglochinjektion
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Menge: Füllen der Fluglöcher 5-7 mal, insgesamt mit ca. 0,4 bis 0,5 ml (bis zu 295 ml/m ²) Häufigkeit: Die Anwendungsmenge ist nicht auf die Anzahl der Löcher begrenzt.
Anwenderkategorie	Nicht-berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Runde Metalldose ohne Innenbeschichtung mit Sicherheitsverschluss aus PE, Pumpmechanismus bestehend aus diversen Kunststoffen (HD-PE, LD-PE; PP und POM): 0,125 l; 0,25 l

4.7.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Das offene Ende des mitgelieferten Injektionsschlauches in die Ventilöffnung des Pumpknopfes stecken. Das andere Ende des Injektionsschlauches mit der Hohlneedle in das Holzwurmloch einführen (0,5 bis 1 cm tief) und den Pumpmechanismus 5 bis 7mal betätigen. Das Pumpen erzeugt einen feinen Flüssigkeitsstrahl ohne Tröpfchenbildung. Spritzer mit einem trockenen Tuch entfernen.

4.7.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Nach Gebrauch Hände waschen.

4.7.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

keine

4.7.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

keine

4.7.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

keine

5. Anwendungsbestimmungen für alle zugelassenen Anwendungen

5.1. Anweisungen für die Verwendung

Bei der Anwendung müssen alle Produktverluste gesammelt und wiederverwendet oder sicher entsorgt werden. Produktreste dürfen nicht in den Boden, Grund- oder Oberflächenwasser oder in die Kanalisation gelangen.

Die Anwendung des Holzschutzmittels darf nur im unmittelbaren Gebäudebereich unter Dach erfolgen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen:

Gefährlich für Katzen. Katzen von behandelten Flächen und Produkt fernhalten.

Nachfolgende Schutzmaßnahmen sind umzusetzen, sofern sie nicht durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden können:

•Für die händische Weiterverarbeitung von behandeltem Holz müssen geeignete Chemikalienschutzhandschuhe (EN 374) getragen werden.

Behandeltes Holz darf nicht in direkten Kontakt mit Lebens- und Futtermitteln kommen.

5.3. Mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Anweisungen zur Ersten Hilfe:

Verschlucken: Sofort Vergiftungsinformationszentrale oder Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Pyrethroide und Pyrethrine können Parästhesien (Brennen oder Kribbeln der Haut ohne Reizerscheinungen) erzeugen. Klingen die Symptome nicht ab, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Angaben zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste müssen gesammelt und einem konzessionierten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben werden. Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 55508g, Anstrichmittel, sofern lösemittelhaltig und/oder schwermetallhaltig und/oder biozidhaltig sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden.

5.5. Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Kühl und trocken an einem frostsicheren Ort im Originalbehälter aufbewahren.

Die Haltbarkeit beträgt 24 Monate.

6. Sonstige Informationen

Behandeltes Holz sollte nur in Einklang mit den Definitionen der Gebrauchsklassen 1 und 2 verwendet werden.

Im Zeitraum zwischen Imprägnierung und Verwendung sollte das behandelte Holz dauerhaft vor Feuchtigkeit und Niederschlägen geschützt sein.

Der Zielorganismus Termiten kommt in Österreich nicht in schädlichen Mengen vor. Jedoch ist die Behandlung von Hölzern gegen Termiten in Österreich zulässig, wenn diese für den Export bestimmt sind.